

Vorlesung 098630 (2 SWS)

## Normsetzung auf über- und innerstaatlicher Ebene (mit Abschlussklausur)

- Stand 09.04.2013\* -

### ZEITPLAN

Beginn: 12.04.2013  
Uhrzeit: 10 bis 12 Uhr (c.t.)  
Ort: R. 4403 - Boltzmannstr. 3

### Abschlussklausur

Termin: [wird noch bekanntgegeben]  
Uhrzeit: [wird noch bekanntgegeben]  
Ort: [wird noch bekanntgegeben]  
Umfang: Der Prüfungsstoff umfasst die Vorlesung „Normsetzungslehre“ von Herrn Prof. Dr. Sven Hölscheidt aus dem Wintersemester 2012/13 und diese Vorlesung.  
Erwartungen: Die fünfstündige Klausur wird dreigeteilt sein. Der erste Teil besteht aus Wissensfragen (25 %), wie beispielsweise:

*„Stellen Sie das sog. ordentliche Gesetzgebungsverfahren in der EU stichpunktartig dar!“*

Der zweite Teil enthält eine Essayfrage (25 %), bei der es um eine kritische, strukturierte Auseinandersetzung mit einem in der Vorlesung aufgeworfenen und diskutierten Problem gehen wird, bspw.:

\* Wird fortlaufend im Semester aktualisiert.

*„Europäisches und nationale Parlamente wachsen schrittweise zusammen zum europäischen Parlamentsverbund und bilden so eine Gegenmacht zur Exekutivgewalt.“ Setzen Sie sich in essayistischer Form kritisch mit vorgenannter Aussage auseinander.*

Im dritten Teil wird ein Kurzgutachten oder Urteil (50 %) zu einem staatsrechtlichen Problemfeld anzufertigen sein.

## Inhaltliche Übersicht über die Vorlesung

### Einführung / Organisatorische Fragen

- Vorstellung des Dozenten und ggf. der Teilnehmer; Vorstellung des Lehrkonzepts, der Lernziele und inhaltliche Übersicht über die Lehrveranstaltung
- Erwartungen an die Teilnehmer; insb. Anforderungen in der Abschlussklausur

### § 1 – Kurzer Rückblick Normsetzungslehre WS 12/13

### § 2 – Normsetzung auf europäischer Ebene

1. Geschichte der Europäischen Integration im Abriss; insbesondere Neuerungen des Vertrags von Lissabon
2. Überblick über die Organe der EU
3. Überblick über die Rechtsquellen des Unionsrechts
  - a. Rechtsnatur des Unionsrechts
  - b. Primärrecht
    - i. Verträge (EUV / AEUV, einschließlich Anhänge, Protokolle, Art. 51 AEUV)

- ii. Gewohnheitsrecht (Vgl. bspw. Art. 16 EUV – Minister – Staatssekr.)
    - iii. Allgemeine Rechtsgrundsätze
    - iv. Charta der Grundrechte (Art. 6 I HS 2 EUV)
  - c. Sekundärrecht
    - i. Verordnungen
    - ii. Richtlinien
    - iii. Beschlüsse
    - iv. Empfehlungen und Stellungnahmen
    - v. Sonstiges
  - d. „Tertiärrecht“
  - e. Völkergewohnheitsrecht
  - f. Völkerrechtliche Verträge
  
- 4. Kompetenzen der Europäischen Union zur Normsetzung im Überblick
  
- 5. Organisierte Rechtsetzungsverfahren
  - a. Ordentliches Gesetzgebungsverfahren
  - b. Besonderes Gesetzgebungsverfahren
    - i. Anhörungsverfahren
    - ii. Zustimmungsverfahren
  - c. Erlass von „Tertiärrecht“
    - i. Delegierte Rechtsakte
    - ii. Durchführungsrechtsakte
  - d. Beschlussverfahren im Rahmen des GASP
  - e. Sonstige Rechtsetzungsverfahren
  - f. Inkrafttreten
  - g. Aufhebung
  
- 6. Europäische Gerichte als Normsetzer?
  
- 7. Die Beteiligung nationaler Organe an der Normsetzung auf europäischer Ebene

## 8. Systematisierung von Normen und Normsetzung

### **§ 3 – Europäische Normen und innerstaatliches Recht**

1. Das Rangverhältnis von Unionsrecht in der innerstaatlichen Rechtsordnung
2. Die Umsetzung europäischen Rechts in nationales Recht

### **§ 4 – Normsetzung auf internationaler Ebene**

1. Überblick über die Akteure im Völkerrecht
2. Überblick über die Rechtsquellen des Völkerrechts
  - a. Völkerrechtliche Verträge
  - b. Völkergewohnheitsrecht
  - c. Allgemeine Rechtsgrundsätze
  - d. Hilfsquellen
3. Normsetzung durch internationale Organisationen (IOs)
  - a. Einführung: Entstehung, Mitgliedschaft, Rechtsstellung, Organe, Aufgaben und Befugnisse und Untergang im Überblick
  - b. Willensbildung, Norm- und Standardsetzung in internationalen Organisationen
    - i. UN Sicherheitsrat
    - ii. Andere IOs
  - c. Multilaterale Verträge und IOs
4. Die „International Law Commission“
5. Internationale (Schieds-)Gerichte als Normsetzer?

## 6. Zusammenfassende Systematisierung von Normen und Normsetzung

### **§ 5 – Völkerrecht und nationales Recht**

1. Monismus und Dualismus
2. Regelungen im Grundgesetz

### **§ 6 – Normsetzung in einer technologischen Welt – „Code as Law?“ (im Rahmen einer geblockten Abschlussveranstaltung)**